



DIGITALER ASSISTENT FÜR ANLAGENDATEN DER NEUEN CHEMNITZER UNIBIBLIOTHEK

Technisches Monitoring für Uni-Bibliothek

Wenn es um Immobilien geht, ist der Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) der richtige Ansprechpartner für die Ressortverwaltungen, den Bund und weitere staatliche Einrichtungen. Er steuert den gesamten Lebenszyklus der Verwaltungsimmobilien im Eigentum des Freistaates Sachsen und optimiert deren Bestand und die Nutzungsstruktur. Dazu gehören, neben der Standortsuche und der Planung und Durchführung von Bauprojekten, auch die An- und Vermietung von Verwaltungsimmobilien, ihre Bewirtschaftung sowie teilweise auch ihr Betrieb. Der Performance Observer von Siemens erfasst technische Daten und gibt tiefe Einblicke in die Anlagen der Universitätsbibliothek Chemnitz, die der SIB verwaltet.

Aufgabe: Technische Daten der neuen Uni-Bibliothek erfassen

Schon seit einigen Jahren setzt der SIB beim Energiedatenmanagement der TU Chemnitz auf den Navigator von Siemens. Für den Neubau der Bibliothek der TU Chemnitz soll erstmals ein tieferes technisches Monitoring nach AMEV und VDI Richtlinien erfolgen. Ziel ist es, die Erreichung der vorgegebenen Planwerte zu erfassen und nachzuweisen.

[siemens.de/bt](https://www.siemens.de/bt)

SIEMENS



Eine optimal angepasste Gebäudetechnik ist elementar für die neue Universitätsbibliothek mit mehr als 700 Arbeitsplätzen.

Lösung: Umfassendes Technisches Monitoring mit Siemens Performance Observer

Im Oktober 2020 eröffnete die neue Universitätsbibliothek der Technischen Universität Chemnitz nach fast fünfjähriger Bauzeit. Das neue Zentrum in der umgebauten „Alten Aktienspinnerei“ fasst drei zuvor getrennte Bibliotheksstandorte mit ihren Magazinen und das Universitätsarchiv zusammen. Neben mehr als 700 Arbeitsplätzen für Studierende und einem Lesesaal, werden so auch viele wertvolle Bücher an einem Ort verfügbar sein. Um diesen kostbaren Bestand zu schützen, ist eine optimal angepasste Gebäudetechnik elementar.

Der SIB setzt deshalb zunächst für die kommenden zwei Jahre auf das technische Anlagenmonitoring von Siemens, den Performance Observer. Der digitale Assistent überwacht alle Anlagen vollautomatisch und rund um die Uhr. So meldet das System beispielsweise sämtliche relevante Betriebsdaten von Heizung, Lüftung und Klimatechnik (HLK) per BACnet an den Siemens

Navigator. Dort werden die Daten webbasiert anhand komplexer Expertenregeln analysiert. Regelverletzungen visualisiert der Performance Observer mit Kenngrößen und Leistungskennzahlen (KPIs) und gibt Vorschläge zur Abhilfe.

Nutzen: Optimale Einregulierung, transparenter Energieverbrauch

Der Performance Observer unterstützt den SIB bei der Einregulierung der HLK-Anlagen. Dabei lassen sich Daten zum Energieverbrauch und zum Anlagenzustand gleichermaßen im Siemens Navigator überwachen. Das Bedienkonzept bleibt für den SIB gleich. Bei relevanten Abweichungen werden die Betreiber automatisch benachrichtigt; zudem erhalten sie in jedem Quartal einen Bericht über den Anlagenzustand – inklusive eines Überblicks über das Schwingungsverhalten der technischen Anlagen. Der Performance Observer ermöglicht ein präventives Eingreifen in den Betrieb und zeigt Optimierungspotenziale in Energieverbrauch und Instandsetzung auf. Das erhöht die Verfügbarkeit und die Effizienz der Anlagen.

Highlights

Der Performance Observer:

- bietet technisches Monitoring nach AMEV-Richtlinien
- monitort alle Liegenschaften mit einem Tool
- ist unabhängig von Anlagen-Fabrikaten
- zeigt Optimierungspotenziale in Energieverbrauch und Instandsetzung
- ermöglicht einfache Nachweise von erreichten Planwerten
- gibt Überblick über das Schwingungsverhalten technischer Anlagen
- ist Teil des Gebäudeautomations-Gesamtportfolios Desigo

Herausgeber

Siemens AG
Smart Infrastructure
Lyoner Straße 27
60528 Frankfurt am Main
Germany

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die hier dargestellten Informationen enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. die sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

© 2021 by Siemens AG
© Fotos: Till Schuster